

# DNTDs aktuell/02

Dezember 2015



*Liebe Mitglieder,*

*im Februar 2015 hatten wir Ihnen das erste DNTDs aktuell zusammengestellt und zugesandt. Seit dem haben wir alle an der uns selbst gestellten Aufgabe, das Thema vernachlässigte armutsassoziierte tropische Armutskrankheiten auf die politische Agenda zu heben, ein weiteres Bewusstsein zu schaffen, Verbündete zu gewinnen, aktiv weitergearbeitet. Ihnen allen vielen Dank für Ihr Engagement!*

*Wir freuen uns über alle Reaktionen und Anregungen!*

*Mit besten Grüßen*

*Ihr Koordinationsteam*

*Rhan Gunderlach und Annette Hornung*

## Positionspapiere/Stellungnahmen des DNTDs

Das DNTDs hat sich auch in den vergangenen Monaten weiter öffentlich positioniert. Als follow up des G7 Gipfels in Elmau haben wir auf die Abschlusserklärung der Staats- und Regierungschefs reagiert. Auch wenn wir nicht immer unmittelbar Antworten erhalten, wissen wir, dass die Stellungnahmen des DNTDs von den Adressaten und Beobachtern wahrgenommen werden. In einigen Fällen haben wir als deutsches Netzwerk auch Stellungnahmen internationaler Akteure im Bereich NTDs unterstützt und mit unterzeichnet.

### **Juni 2015 - Mitunterzeichnung des DNTDs - Stellungnahme des Global Network against NTDs (GNNTD)**

Das DNTDs unterstützte im Vorfeld des G7 Gipfels mit den Unterschriften des Vorstandes die internationale Initiative des GNNTD. In dieser Stellungnahme forderten die Unterzeichner die Staats- und Regierungschefs der G7 Länder auf, die vernachlässigten Tropenkrankheiten durch verstärkte Anstrengungen zu beseitigen. Dr. Dr. Carsten Köhler konnte als Vertreter des DNTDs am Gipfel teilnehmen und fragte bei der abschließenden Pressekonferenz Bundeskanzlerin Angela Merkel als einziger nach den Ergebnissen zu den NTD-Verhandlungen.

### **Juli 2015 - Stellungnahme zur Abschlusserklärung der Staats- und Regierungschefs der G7 in Elmau**

Nach dem G7-Gipfel in Elmau wurde von allen Mitgliedern des DNTDs eine gemeinsame Stellungnahme zum Abschlussdokument verfasst.

*„...Das DNTDs betont, dass konkrete Umsetzungspläne unter Beteiligung der Betroffenen sowie die Einbindung erfahrener Forschungseinrichtungen und Implementierungspartner (wie z.B. Forschungseinrichtungen, NGOs und privater Sektor) erarbeitet werden müssen und diese mit ausreichend zusätzlichen finanziellen Mitteln versehen werden sollten.*

*Das DNTDs würde es begrüßen, wenn auch beim nächsten Gipfel in Tokio und auch 2017 beim G20-Treffen, dessen Gastgeberschaft mit großer Wahrscheinlichkeit bei Deutschland liegt, die vernachlässigten Tropenkrankheiten weiter im Blick behält. „*

### **Juli 2015 - Unterstützung des offenen Briefes an Mitglieder der Inter-agency and Expert Group on Sustainable Development Goals Indicators (IAEG-SDGs)**

Der Vorstand des DNTDs unterzeichnete noch vor der UN-Generalversammlung im September den offenen Brief internationaler Akteure, in dem bei den SDGs für einen Indikator für NTDs geworben wurde. Einem Vorschlag der WHO folgend wird damit die Forderung verbunden, dass im *SDG 3 – Gesundheit für alle*, auch für die vernachlässigten armutsassoziierten Tropenkrankheiten ein Indikator festgelegt wird. Der Indikator soll messen, dass bis 2030 bei der Bekämpfung der NTDs eine 90 prozentige Verringerung der Zahl der Menschen erreicht wird, die Medikamente zur Behandlung benötigen.

### **Veranstaltungen**

**Das DNTDs war bei diversen Veranstaltungen vertreten. Mit der Teilnahme an Veranstaltungen zeigt das DNTDs Gesicht und demonstriert Präsenz.**

**05.03.2015** - Dialog- und Austauschveranstaltung mit der Zivilgesellschaft zur globalen Gesundheitspolitik der Bundesregierung auf Einladung des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG). Teilgenommen haben: Dr. Dr. Carsten Köhler, Dr. Beatrice Moreno, Dr. Timm Schneider, Harald Zimmer, Koordinierungsbüro.

**20.05.2015** – Arbeitsfrühstück zu „Vernachlässigte Tropenkrankheiten“ des GNNTD im Deutschen Bundestag. Referent war u.a. Prof. Dr. Jürgen May. Er informierte über NTDs und deutsche Forschungsinitiativen. Eingeladen hatte dazu Dr. Georg Kippels MdB aus dem Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Anwesend waren u.a. auch die Bundestagsabgeordneten Volkmar Klein MdB und Kordula Schulz-Asche MdB.

**13.-15.09.201** – Tagung des NTD-Netzwerks entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen in Abu Dhabi auf Einladung von CBM. DNTDs war vertreten durch Prof. Dr. Martin Kollmann und Harald Zimmer. Thema war es u.a., NTDs als Indikator in den neuen UN-Nachhaltigkeitszielen zu verankern.

**30.09.2015** - Fachtagung mit Podiumsdiskussion: „...weder Fisch noch Fleisch ?!, Strategien gegen die weltweite Mangelernährung auf dem Prüfstand“. Veranstalter war Brot für die Welt. Teilnahme von Harald Zimmer. Am Rande konnte er Gespräche mit Prof. Michael Krawinkel/JLU Gießen, Ms. Hilal Elver, Special Rapporteur of the UN on Right to Food und Mareike Haase/Brot für die Welt führen. Das Gespräch mit diesen wird weiterverfolgt.

**13.10.2015** - Workshop von Save the Children zur Zusammenarbeit von Wirtschaft und NGOs im Bereich Gesundheit. Es wurde erarbeitet, dass eine bessere Kooperation zwischen diesen beiden stakeholdern in manchen Bereichen positive Synergien ergeben würde. Teilnahme von Harald Zimmer, Rhan Gunderlach.

**13.10.2105** - Veranstaltung der Freunde des Globalen Fonds Europa „Deutschlands neue Rolle in nachhaltiger Entwicklung und globaler Gesundheit“ im Bundestag. Nobert Hauser – Chair des Boards des GFATM wurde vom DNTDs angesprochen, die Forderung des DNTDs

wiederholt, NTDs ins Portfolio des GFATM aufzunehmen. Teilnehmer seitens DNTDs Dr. Dr. Carsten Köhler, Harald Zimmer, Rhan Gunderlach, Annette Hornung.

**14.10.2015** - Parlamentarisches Frühstück zu „Vernachlässigte Tropenkrankheiten“. Veranstalter war das GNNTD. Gäste/Referenten waren Dr. Ngozi R.C. Azodoh, Federal Ministry of Health Nigeria, Director Health Planning, Research and Statistics, Dr. Dr. Carsten Köhler. Teilnehmende Bundestagsabgeordnete waren Dr. Georg Kippels, Ausschuss wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und Anette Hübinger, Haushaltsausschuss. Herr Dr. Kippels forderte dazu auf, Ideen zu entwickeln, das Thema NTDs auch für die nächste Legislaturperiode zu platzieren, Allianzen zu schmieden, die ressort-übergreifend sind, Prominenz für die Öffentlichkeit zu suchen.

**14.10.2015** - 2nd German-African Healthcare Symposium, Diskussionsveranstaltung gestaltet vom DNTDs, Thema: Neglected Tropical Diseases, moderiertes Panel von Harald Zimmer, Panellisten Dr. Timm Schneider (Samhathi Germany), Dr. Ngozi R.C. Azodoh, Federal Ministry of Health Nigeria, Dr. Lester Chitsulo former WHO, Dr. Johannes Waltz (Merck KGaA)

**19.11.2015** – Symposium der Industrie-Initiative Gesundheitswirtschaft Hessen zu NTDs Die Veranstaltung „Academia meets Industry – Bridge the Gap“ stellte Forschungsaktivitäten von hessischen Hochschulen und von hessischen pharmazeutischen Unternehmen zu NTDs vor. Vom DNTDs haben teilgenommen: Dr. Christa Kasang, Prof. Dr. Rolf Korte, Dr. Karl Puchner und Harald Zimmer. Beteiligt waren auch Tanja Goenner, GF/GIZ, Tarek al Wazir, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und Kordula Schulz-Asche, MdB.

### Eins zu Eins Gespräche

#### Mehrere 1:1 Gesprächen wurden geführt:

**05.03.2015** - Treffen mit dem Leiter des Afrikareferates des Auswärtigen Amtes Georg Schmidt. Botschafter Schmidt bot an, das DNTDs dabei zu unterstützen Daniela Schadt (First Lady) als Schirmherrin für das DNTDs zu gewinnen. Der Vorstand formulierte einen entsprechenden Brief. Frau Schadt ist bereit, als Schirmherrin aufzutreten. Allerdings nicht grundsätzlich sondern für konkrete Ereignisse oder Vorhaben.

**20.4.2015** - Gespräch im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) mit Staatssekretär Thomas Silberhorn. Das DNTDs stellte sich vor. H. Silberhorn erkannte die Verbindung zwischen NTDs und Ernährung an.

**13.5.2015** - Treffen mit Prof. Joachim Braun und Prof. Christian Borgemeister vom Zentrum für Entwicklungsforschung (ZEF). Sie nahmen das DNTDs wohlwollend zur Kenntnis, daraus hat sich bisher noch keine konkrete Zusammenarbeit ergeben.

**07.10.2015** - Telefonat mit Eva-Maria Christophel, Team Leader, Malaria, other Vectorborne and Parasitic Diseases Unit Division of Communicable Diseases, World Health Organization, Regional Office for the Western Pacific, Manila, Philippines; „NTDs sind ein großes Thema in Indonesien, Laos, Kambodscha und den Philippinen – Kritik: Förderung geht vor allem nach Afrika; Zoonosen sind in dieser Region ein wichtiges Thema (Übertragung über Büffel); Emerging countries fallen aus den Förderungen; China wird zum wichtigen Player in der Bekämpfung von NTDs in dieser Region.“

**15.10.2015** – Im Bundeskanzleramt Gespräch mit Dr. Helge Braun und Dr. Neeraj Mistry, Geschäftsführer des Global Network on NTDs (GNNTDS) unter den Teilnehmenden an diesem Gespräch Harald Zimmer vom DNTDs. Ergebnis: Aktuell gebe es drei Aufgabenbereiche für die Bundesregierung, für die Reduzierung armutsbedingter Krankheiten in Afrika. H. Braun erwähnte die Bemühungen um die Förderung der Zusammenarbeit mit Forschungsinstituten in endemischen Ländern; bessere Reaktion auf Ausbrüche von Epidemien von emerging diseases wie Ebola. In diesem Kontext Impfstoffentwicklung; drittens Krankheiten von Flüchtlingen.

**29.10.2015** - Gespräch mit Renate Bähr, Geschäftsführerin der Stiftung Weltbevölkerung, DSW. Teilnahme: Max Geigenmüller DSW, Frauke Wiprich DSW, Harald Zimmer. Ergebnis: Die DSW will weiterhin Beobachter des deutschen Netzwerks sein, aber nicht Mitglied werden, da die NTDs nicht zur Kernkompetenz ihrer Arbeit gehören.

### Presse

**Als Mittler ist die Presse wichtig. Im letzten hatten wir mit Pressemitteilungen darauf aufmerksam gemacht, dass das DNTDs sich gegründet hat. Reaktionen zeigen, dass das DNTDs von der Presse wahrgenommen wird.**

**31.3. 2015** - Hintergrundgespräche mit einer Journalistin von der *Zeit*, die Materialien für ein Zeit Dossier zu NTDs zusammenstellen wollte. Gespräche mit Prof. Rolf Korte, Prof. Jürgen May, Dr. Matthias Vennemann, Harald Zimmer, Koordinierungsbüro.

**16.4.2015** - Pressehintergrundgespräch in der Bundespressekonferenz, um das DNTDs im Vorfeld des G7 Gipfels zu positionieren. Teilgenommen haben zwei Vertreter von Agenturen KNA, epd, Deutsche Welle, Hauptstadtstudio HR, Freie Journalisten, Presseagentur Gesundheit. Neben dem Koordinierungsbüro waren vom Vorstand anwesend: Prof. Jürgen May, Prof. Martin Kollmann, Harald Zimmer.

**17.07.2015** - Interview von Prof. Dr. Martin Kollmann. Stellungnahme zum G7 Gipfel, zu NTDs und SDGs. Interview erschien in pharmafakten.

**08.09.2015** - Pressegespräch mit Prof. Peter Hotez, Präsident des Sabin Vaccine Institutes, Neeraj Mistry, Geschäftsführer des GNNTDS und Dr. Dr. Carsten Köhler, organisiert wurde das Gespräch von Pleon im Auftrag vom GNNTDs. Anwesend Journalisten von der Berliner Zeitung, Handelsblatt und dem medizinischen Gesundheitsdienst

**05.10.2015** - Pressemitteilung des DNTDs zum Medizin Nobelpreis „*Wichtiges Signal im Kampf gegen vernachlässigte armutsassoziierte Tropenkrankheiten.*“

Seit September 2015 ist das Dossier 1/2015- Vernachlässigte Tropenkrankheiten und Ernährung veröffentlicht.

**Alle Stellungnahmen und Veröffentlichungen finden Sie auf der Website [www.dntds.de](http://www.dntds.de)**

### Nächste geplante Termine:

**Spätes Frühjahr Öffentliche Veranstaltung des DNTDs in Berlin mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Verbindung mit einer Mitgliederversammlung.**